

Information an unsere Versicherten

VERSICHERUNGSLEISTUNGEN

Der Mindestzinssatz

Der Bundesrat hat den Mindestzinssatz von 2.0% auf 1.5% mit Wirkung ab 1. Januar 2012 gesenkt. Diese Änderung betrifft vor allem die BVG-Minimalkassen, die im Prinzip bei einer Versicherungsgesellschaft rückversichert sind.

Die CPK ist durch diesen Entscheid nicht betroffen, da sie für die Berechnungen ihren eigenen technischen Zinssatz anwendet.

VERSICHERUNGSLEISTUNGEN

Kapitalabfindung gemäss Art. 26. des Versicherungsreglements

Sollten Sie sich für einen teilweisen Kapitalbezug bei Pensionierung entscheiden, weisen wir Sie darauf hin, dass Sie uns Ihre Absicht spätestens 3 Monate vor Fälligkeit der Leistungen (zwingende Frist) schriftlich mitteilen müssen.

Falls Sie verheiratet oder gemäss Bundesgesetz als Partner eingetragen sind, muss der Ehegatte/Partner sein schriftliches Einverständnis dazu geben.

ANPASSUNG DES CPK VERSICHERUNGSREGLEMENTS PER 1. JANUAR 2012

Infolge Gesetzesänderungen der letzten Jahre hat der Stiftungsrat das Versicherungsreglement per 1. Januar 2012 angepasst.

Um mit der aktuellen Gesetzgebung im Einklang zu sein, mussten lediglich formelle Anpassungen durchgeführt werden. Die Nachträge 1 bis 4 wurden ebenfalls integriert.

Die Umstellung von den "technischen Grundlagen BVG 2000" zu den "technischen Grundlagen BVG 2010" – bedingt durch die erhöhten Lebenserwartungen – konnte dank der in den letzten Jahren erfolgten Rückstellungen vorgenommen werden.

Trotz der guten Erträge der letzten Jahre, aber unter Berücksichtigung der für die nächsten Jahre sinkenden Ertragsperspektiven, hat der Stiftungsrat beschlossen, den technischen Zinssatz von zurzeit 4% auf 3.75% zu senken. Im Stiftungsrat wurde weiter über eine mögliche Senkung auf 3.5% bis Ende 2015 diskutiert, im Bewusstsein, dass heute bereits viele Pensionskassen viel tiefere Zinssätze anwenden. Infolge der Senkung des technischen Zinssatzes sowie der erhöhten Lebenserwartung mussten die in den Anhängen A, C und D des Versicherungsreglements veröffentlichten Leistungsfaktoren angepasst werden.

Trotz dieser Änderungen freut sich der Stiftungsrat, Ihnen mitzuteilen, dass **das Versicherungsniveau, der Leistungsumfang und die Finanzierung beibehalten wurden und dadurch Ihre Leistungen unverändert bleiben**, dies entgegen der von den meisten Pensionskassen und Versicherer angekündigten Leistungskürzungen. Ebenfalls hat der Stiftungsrat die vorteilhaften CPK-Bedingungen bei vorzeitiger Pensionierung - ohne zusätzliche Kosten für die Versicherten - beibehalten.

Das neue Versicherungsreglement wird Ihnen im Frühling 2012 zugestellt und voraussichtlich ab Ende Januar 2012 auf unserer Internetseite verfügbar sein.

HYPOTHEKEN

Das Reglement für unsere Hypothekendarlehen wurde angepasst. Unter anderem wurde der maximale Darlehensbetrag auf 80% des Realwertes des Objektes erhöht. Neuerdings wird es auch möglich sein, ein Miethaus mit maximal 6 Wohnungen zu erwerben und auch ausnahmsweise eine Zweitresidenz unter speziellen Bedingungen zu realisieren. Eine vierteljährliche Libor Hypothek wurde neu eingeführt.

Unsere aktuellen Festzinse sind: 2 Jahre 0.80% / 3 Jahre 0.95% / 5 Jahre 1.40% / 7 Jahre 1.75% / 10 Jahre 2.05%.

FINANZEN – ANLAGEN

Trotz des unfreundlichen Marktumfeldes in diesem Jahr, weist die Pensionskasse per Ende November ein sehr ehrenhaftes Gesamtergebnis von -1.8% aus. Die CPK ist im Weiteren sehr glücklich, dass die administrativen Kosten und die Depotgebühren nur CHF 190.- pro Versicherte ausmachen. Diese Kosten sind bei weitem niedriger als bei vielen anderen, vergleichbaren Vorsorgeeinrichtungen.

Im 2011 blieb den Investoren nichts erspart: der tragische Unfall in Fukushima, der Verlust des AAA-Ratings der USA, die beeindruckenden und besorgniserregenden Schulden einer Grosszahl europäischer Staaten und – nicht zu vergessen – auch der USA. Das Wort „Vertrauen“ ist aus den Handelsräumen verschwunden. Die Anlagen der CPK sind glücklicherweise ausgewogen, insbesondere mit gesichertem Anlagevermögen wie Immobilien, Hypotheken und hoher Liquidität.

Im Immobilienbereich haben wir ein sehr schönes Projekt mit 45 Wohnungen in Hunzenschwil (AG) zum Preis von CHF 18 Mio. fertiggestellt. Wir verfolgen ein weiteres, grossartiges Projekt mit 95 Wohnungen in Bern-Brünnen zu ca. CHF 42 Mio. Um den Wert unseres Immobilienparks zu erhalten, investieren wir übrigens viel in grosse Renovierungen und Sanierungen.

Bei den Anlagen in Aktien und Obligationen konzentrieren wir uns vor allem auf gute Qualität. Unsere Aufgabe ist schwierig, denn jeder weiss jetzt, dass sogar Staaten besorgniserregende, ja sogar riskante Schuldner werden.

Während des ganzen Jahres haben wir unsere Gesamtexposition in USD und in EUR reduziert. Unser Anlagenteam ist vorsichtig und professionell und vergisst nie, dass das ihnen anvertraute Vermögen den 21'000 Versicherten gehört und dass "Spekulation" für uns ein Fremdwort ist.

Wir sind uns bewusst, dass das Jahr 2012 nicht einfach werden wird. Wir werden aber alles für den Erfolg IHRER Pensionskasse unternehmen.

Wir hoffen, Ihnen mit unserer Information zu dienen. Selbstverständlich stehen die Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen der CPK für weitere Fragen zu Ihrer Verfügung.

Wir wünschen Ihnen jetzt schon frohe Festtage und alles Gute fürs 2012.

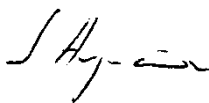
Mit freundlichen Grüssen

Neuchâtel, Dezember 2011

PENSIONS-KASSE SWATCH GROUP DIREKTION



Ph. Salomon



S. Huguenin



B. Agerba